

Gemeinde Bassersdorf

Gemeinderat

Archiv: 14.03.1
Geschäft: 2026-122
Status: öffentlich
Stossrichtung: 1 Wohnen und Arbeit / 2 Begegnung und Sicherheit

Beschluss des Gemeinderates vom 7. Juli 2026

Altersfürsorge, Betreuung älterer Menschen Verein Spitex Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten (BNB) Definitive Auflösung und Liquidation

Das Wichtigste in Kürze

Mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2025 (vgl. 2025-161) folgte der Gemeinderat Bassersdorf dem Antrag des Vorstands des Vereins Spitex Bassersdorf-Nürensdorf-Brütten (nachfolgend «Spitex BNB») an die Mitgliederversammlung, den Verein aufzulösen und zu liquidieren. Die Mitgliederversammlung beschloss am 27. August 2025 die Auflösung des Vereins. Die Liquidation wurde per 13. Mai 2026 formell abgeschlossen. Die drei zentralen Vereinbarungen mit dem KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit (KZU): Archivierung (21. Januar 2026), Fondsreglement (28. März 2026, in Kraft per 1. April 2026) und Geschäftsübergabe (27. April 2026) wurden unterzeichnet. Das verbleibende Vereinsvermögen wird gemäss Statuten dem Spitex BNB Fonds beim KZU zugunsten der Bevölkerung der drei Gemeinden überwiesen. Der KZU-Aufwandüberschuss aus dem Dreivierteljahr 2025 wird aus dem Liquidationsergebnis des Vereins gedeckt; der ursprünglich der Gemeinde Bassersdorf hierfür in Rechnung gestellte Betrag von CHF 113'145.57 wird storniert und zurückerstattet, so dass den Gemeinden daraus keine Kosten entstehen.

Der Gemeinderat nimmt den Abschluss der Liquidation zur Kenntnis und genehmigt die abgeschlossenen Vereinbarungen.

1 Ausgangslage

Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 12 vom 8. Juli 2025 (vgl. 2025-161) folgte der Gemeinderat Bassersdorf dem Antrag des Vorstands des Vereins Spitex Bassersdorf-Nürensdorf-Brütten (nachfolgend «Spitex BNB») an die Mitgliederversammlung vom 27. August 2025 auf Auflösung und Liquidation des Vereins. Dem Beschluss zugrunde lag, dass das KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit (nachfolgend «KZU») die Spitex-Leistungen für die Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten per 1. April 2025 übernommen hatte und der eigentliche Vereinszweck damit entfallen war.

Die Mitgliederversammlung des Vereins Spitex BNB beschloss am 27. August 2025 die Auflösung des Vereins. Seither befindet sich der Verein in Liquidation, vertreten durch die Liquidatoren Jann Rehli (ehemaliger Präsident) und Cornelia Sigrist (Vizepräsidentin). Die Liquidation umfasste folgende abgeschlossene Schritte:

- Vertrag zur Archivierung von Geschäftsunterlagen zwischen der Spitex BNB in Liquidation und dem KZU: unterzeichnet am 21. Januar 2026; das KZU übernimmt die gesetzeskonforme Aufbewahrung sämtlicher Geschäftsunterlagen.
- Fondsreglement Spitex BNB Fonds beim KZU: unterzeichnet am 28. März 2026, in Kraft per 1. April 2026; das Fondskapital dient der Unterstützung von Klientinnen und Klienten der KZU Spitex BNB in den drei Gemeinden.
- Vereinbarung zur Übergabe (Geschäftsübergabe inkl. Finanzabschluss) zwischen der Spitex BNB in Liquidation und dem KZU: unterzeichnet am 27. April 2026.
- Abschlusssitzung des Vorstands Spitex BNB: durchgeführt am 13. Mai 2026; formelle Bestätigung der abgeschlossenen Liquidation und Beschluss über die Verwendung des Vereinsvermögens.

Alle drei Gemeindevertretenden (Selina Stampfli, Bassersdorf, Sandra Winiger, Brütten und Daniel Neukomm, Nürensdorf) waren an der Abschlusssitzung vom 13. Mai 2026 präsent bzw. telefonisch zugeschaltet und erhielten je ein physisches Exemplar der Vereinbarungen.

2 Erwägungen

2.1 Finanzieller Abschluss der Liquidation (Vereinbarung zur Übergabe)

Die Vereinbarung zur Übergabe vom 27. April 2026 regelt abschliessend alle mit der Geschäftsübergabe zusammenhängenden Rechte und Pflichten zwischen der Spitex BNB in Liquidation und dem KZU per Stichtag 1. April 2025:

Sämtliche Angelegenheiten, Verpflichtungen und Ansprüche bis und mit 31. März 2025 verbleiben in der Verantwortung der Spitex BNB. Ab 1. April 2025 fallen diese in die Verantwortung des KZU. Der finanzielle Abschluss ergibt folgendes Bild (gemäss korrigierter Fassung der Vereinbarung zur Übergabe):

Position	Zugunsten Spitex BNB (CHF)	Zugunsten KZU (CHF)	Bemerkung
Stunden-/Ferienguthaben Mitarbeitende (Anhang 1 & 2)	120'835.25		überwiesen am 29.07.2025
Mobiliar (Anhang 3)	7'730.00		
Monatskosten April – Juni 2025 (Miete, Carvolution, Parkplatz)	21'723.00		
Pflegematerial	4'729.91		gemäss Bilanz
Übernahme Darlehensvertrag Mitarbeitende	9'328.25		

Position	Zugunsten Spitex (CHF)	BNB	Zugunsten KZU (CHF)	Bemerkung
Rückerstattung Heizkostenabrechnung	256.44			CHF 1'025.75 für 07.24-06.25
Von KZU übernommene Rechnungen (korrigierter Anhang 6)			32'967.05	Veriduna, root- service, SVA, Klienten- guthaben
Zahlungen Verein auf KZU-Konto (Anhang 7)			2'946.44	
Vergünstigung Hauswirtschaft Mitglieder (Anhang 4)			16'221.68	01.04.- 31.12.2025
Aufwand Administration für Verein (Anhang 5)			5'254.64	KZU-Personal 72.5 Std.
Entschädigung Archivierung			10'000.00	gemäss Archivierungsv ertrag
SOMED/BFS Reporting (Anhang 8)			3'364.60	20.8 Std. à CHF 150.-
Total	164'602.85		70'754.41	
Gutschrift für KZU: CHF 21'606.81 (das KZU stellt der Spitex BNB in Liquidation eine entsprechende Rechnung)				

Die Korrektur des Totals gegenüber der ursprünglich unterzeichneten Fassung (CHF 14'654.06) erklärt sich durch zwei Rechenfehler in Anhang 6: Erstens wurde das Total der Veriduna-Treuhandrechnungen für Treuhanddienstleistungen ($2 \times \text{CHF } 2'010.65 = \text{CHF } 4'021.30$) fälschlicherweise mit CHF 15.00 ausgewiesen. Zweitens war das Klientenguthaben von CHF 2'946.45 doppelt verbucht (in Anhang 6 und in Anhang 4). Nach Bereinigung dieser beiden Fehler erhöhte sich die Gutschrift zugunsten des KZU um CHF 6'965.75 auf CHF 21'606.81. Liquidator Jann Rehli akzeptierte diese Korrektur am 9. Mai 2026 per E-Mail und beauftragte das KZU, die Rechnung direkt über den korrigierten Betrag auszustellen.

2.2 Verwendung des Vereinsvermögens und Spitex BNB Fonds

Gemäss den Statuten des Vereins Spitex BNB ist das Vereinsvermögen im Falle einer Auflösung den politischen Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten zuhanden einer Organisation mit gleicher oder ähnlicher Zweckbestimmung zu übertragen. Eine Verteilung unter den Mitgliedern ist ausgeschlossen.

Da kein neuer Verein mit gleicher Zweckbestimmung gemeldet wurde, beschloss die Abschlusssitzung des Vorstands vom 13. Mai 2026, das verbleibende Vereinsvermögen dem Spitex BNB Fonds beim KZU zu überweisen. Der Liquidationsstand per Abschlusssitzung stellte sich wie folgt dar:

Was	Betrag
Aktuelles Vereinsvermögen	CHF 285'832.97
./. Bekannte offene Kreditoren (ca.)	CHF 23'500.00
./. Entschädigungen Vorstand/Liquidatoren	CHF 20'000.00
Voraussichtliches (Überweisung an Fonds)	Endresultat CHF 242'332.97

Die Entschädigungen wurden an der Abschlusssitzung vom 13. Mai 2026 beschlossen und setzen sich wie folgt zusammen:

- Jann Rehli (Präsident): dreifache Entschädigung für das letzte Vereinsjahr CHF 10'000.– (das letzte Vereinsjahr war ausserordentlich intensiv, da keine Geschäftsstelle mehr zur Verfügung stand und sämtliche Vorbereitungen für die Mitgliederversammlung vom Präsidenten allein übernommen wurden)
- Jann Rehli und Cornelia Sigrist (Liquidatoren): je CHF 5'000.– für die Tätigkeit als Liquidator/in (gemäss Schätzung des Treuhänders ist für die Liquidation eines Vereins dieser Grösse durch Laien mit einem Aufwand von rund CHF 10'000.– zu rechnen)

Der verbleibende Teil des Endresultats gleicht den KZU-Mehraufwand im Dreivierteljahr 2025 aus (anstelle einer Finanzierung mit Steuergeldern durch die Gemeinden). Das KZU hatte der Gemeinde Bassersdorf für die Verrechnung dieses Aufwandüberschusses ursprünglich CHF 113'145.57 in Rechnung gestellt; die Gemeinde hat diesen Betrag beglichen. Gemäss der Rückmeldung von Markus Hug, Leiter Finanzen des KZU, wird die entsprechende Rechnung storniert und der bereits in Rechnung gestellte Betrag zurückerstattet. Der Aufwandüberschuss des Dreivierteljahres 2025 wird stattdessen aus dem Liquidations-ergebnis des Vereins Spitex BNB finanziert. Das KZU erstattet den Gemeinden die bereits geleisteten Zahlungen vollständig zurück. Den Gemeinden entstehen dadurch aus dem Mehraufwand des Dreivierteljahres 2025 keine Kosten.

Das Fondsreglement Spitex BNB Fonds (unterzeichnet am 28. März 2026, in Kraft per 1. April 2026) definiert den Zweck, die Verfügungskompetenz und die Rechnungsführung des Fonds. Der Fonds dient der finanziellen Unterstützung von Klientinnen und Klienten der KZU Spitex BNB, um nicht oder nur teilweise durch Sozialversicherungen oder öffentliche Stellen gedeckte Leistungen zu finanzieren. Er gilt ausschliesslich für Personen aus den Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten. Die maximale Unterstützung beträgt pro Fall CHF 5'000.–; höhere Beträge müssen durch den Verwaltungsrat KZU bewilligt werden. Die Gemeinden werden jährlich im Rahmen des KZU-Jahresberichts über die Fondsmittelverwendung informiert.

Per Redaktionsschluss dieses Beschlusses waren beim Verein Spitex BNB in Liquidation noch zwei Rechnungen offen (u.a. eine AHV-Abrechnung). Sobald diese durch den Verein beglichen sind, werden die Vereinskonto zu Gunsten des Spitex BNB Fonds saldiert. Liquidator Jann Rehli wird die Gemeinden anschliessend über den Vollzug und die definitive Höhe der Überweisung

informieren. Basierend auf den Zahlen der Abschlusssitzung vom 13. Mai 2026 ist mit einer Einlage in den Fonds von rund CHF 30'000.– bis CHF 35'333.– zu rechnen.

2.3 Archivierung der Vereinsunterlagen

Der Vertrag zur Archivierung von Geschäftsunterlagen vom 21. Januar 2026 verpflichtet das KZU, die vom Verein Spitex BNB übergebenen Unterlagen gemäss den gesetzlichen Anforderungen aufzubewahren und zu archivieren. Die Archivierungsdauer beträgt 10 Jahre für allgemeine, buchhalterische und steuerrelevante Unterlagen und 20 Jahre für Kundenunterlagen und Unterlagen in Zusammenhang mit Liegenschaften. Die Spitex BNB in Liquidation sowie die Liquidatoren und die Veriduna Treuhand AG haben nach Voranmeldung das Recht auf Einsicht in die archivierten Unterlagen.

Die vereinbarte Vergütung für die Archivierungsleistungen des KZU beträgt CHF 10'000.– (einmalige Übernahmegebühr CHF 2'500.– sowie Archivierungsgebühr für 20 Jahre CHF 7'500.–). Dieser Betrag ist in der Vereinbarung zur Übergabe (Anhang 5: Aufwand Administration / Entschädigung Archivierung) bereits berücksichtigt.

3 Der Gemeinderat beschliesst

1. Der Gemeinderat nimmt den Abschluss der Liquidation des Vereins Spitex Bassersdorf-Nürens Dorf-Brütten per 13. Mai 2026 zur Kenntnis. Er stellt fest, dass aus der Liquidation keine weiteren finanziellen Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber der Gemeinde Bassersdorf bestehen.
2. Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung zur Übergabe vom 27. April 2026 zwischen dem Verein Spitex Bassersdorf-Nürens Dorf-Brütten in Liquidation und dem KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit, inkl. der korrigierten Anhänge sowie der Gutschrift zugunsten des KZU von CHF 21'606.81.
3. Der Gemeinderat genehmigt das Fondsreglement Spitex BNB Fonds beim KZU (in Kraft per 1. April 2026).
4. Der Gemeinderat genehmigt den Vertrag zur Archivierung von Geschäftsunterlagen vom 21. Januar 2026 zwischen dem Verein Spitex Bassersdorf-Nürens Dorf-Brütten in Liquidation und dem KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit.
5. Die Abteilung Gesellschaft wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an (elektronisch)

- Projektgruppe Versorgungsplanung
- Abteilung Gesellschaft
- Abteilung Soziales
- Abteilung Finanzen + Liegenschaften
- Bereichsleitung Rechnungswesen
- Akten (Original)

Beilagen

- Vereinbarung zur Übergabe zwischen Spitex Verein Bassersdorf, Nürensdorf und Bütten in Liquidation und KZU – Kompetenzzentrum für Pflege und Gesundheit
- Fondreglement Spitex BNB Fonds
- Vertrag zur Archivierung von Geschäftsunterlagen zwischen KZU – Kompetenzzentrum für Pflege und Gesundheit und Spitex Verein Bassersdorf, Nürensdorf, Brütten in Liquidation
- Protokoll der Abschlusssitzung VS Spitex BNB

Gemeinde Bassersdorf

Christian Pfaller
Gemeindepräsident

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Christian Krähenmann, christian.kraehenmann@bassersdorf.ch